PRESSEMITTEILUNG

Landtagsfraktion Schleswig-Holstein FDP

10.11.2026 | Finanzen

Annabell Krämer: CDU und Grüne sparen nicht, obwohl ihnen das Wasser bis zum Hals steht

Zur heute von der Landesregierung vorgestellten Nachschiebeliste zum Haushaltsentwurf 2027 erklärt die stellvertretende Vorsitzende und finanzpolitische Sprecherin der FDP-Landtagsfraktion, **Annabell Krämer**:

„Die Ausgaben wachsen der Landesregierung über den Kopf. Aber statt Maßnahmen zu ergreifen, die die Einnahmeseite verbessern, oder strukturelle Einsparungen vorzunehmen, plündert die Landesregierung Sondervermögen wie IMPULS und greift erneut in die Rücklage der Beamtinnen und Beamten, nämlich den Pensionsfonds. Außerdem verscherbelt die Landesregierung das letzte Tafelsilber – die Spielbanken –, um laufende Kosten zu decken anstatt die Kreditaufnahme zu verringern. CDU und Grüne setzen keine finanzpolitischen Schwerpunkte, echte Konsolidierungsmaßnahmen gibt es nicht, dabei steht ihnen das Wasser längst bis zum Hals. Es ist erschreckend, wie passiv diese Landesregierung mit den katastrophalen Entwicklungen des Landeshaushaltes umgeht.“



Annabell Krämer
Sprecherin für Finanzen, Haushalt, Sport, Tierschutz, Tourismus, Frauen, Gleichstellung

Kontakt:
Eva Grimminger, v.i.S.d.P.
Pressesprecherin

Tel.: 0431 988 1488
fdp-pressesprecher@fdp.ltsh.de

Folge uns

FDP-Fraktion Schleswig-Holstein, Düsternbrooker Weg 70, 24105 Kiel
E-Mail: fdp-pressesprecher@fdp.ltsh.de, Internet: www.fdp-fraktion-sh.de

Rechtliches Datenschutzerklärung